



Veranstaltungen und Infos

August bis Dezember 2026



Infos

Vorträge

Exkursionen

Arbeitseinsätze

**Mit der NVL
Naturkenntnisse**

- erwerben
- erweitern
- austauschen
- einsetzen





Der ASTRO TREFF

Interessierte die Lust haben, etwas über ihr persönliches, astronomisches Lieblingsthema zu berichten, mit Gleichgesinnten den Sternenhimmel betrachten wollen oder Beratung für den Kauf eines Teleskops benötigen, sind hier richtig. Es gibt keine festen Themen, jede(r) kann sich einbringen. Alle, die Interesse haben (egal ob Laie oder mit Vorkenntnissen), sind bei diesem Gesprächskreis willkommen.

Bei gutem Wetter steht die Himmelsbeobachtung im Mittelpunkt, bei schlechtem Wetter tauschen wir uns im Natur-Informationszentrum im Wasserturm über verschiedene Themen aus.

Wann? Jeden ersten Montag im Monat:

03. August | 07. September | 05. Oktober | 02. November und 07. Dezember 2026.

Treffpunkt:

19:00 Uhr NIL im Wasserturm, Stadtparkallee 39, 30853 Langenhagen.

Leitung: Karsten Nicolay und Stefan Reimann.

Anmeldungen bitte bei Michael Smykalla, Tel.: (0511) 7 24 42 60.

Die Veranstaltungen der Astronomie Abteilung finden Sie in der Broschüre ab Seite 11.



Drechslerstammtische

12. September | 07. November 2026

Leitung: Johann Mayer, Peter Brandt.

14:00 Uhr, NIL im Wasserturm.

Anmeldungen: bei Peter Brandt

E-Mail: p.b.53@t-online.de

oder Tel.: 0173/604 12 61.



Foto: NVL

Wer gerne mit Holz arbeitet und handwerklich begabt ist, findet im Drechseln eine erfüllende Tätigkeit.



Treffen der AGs Fachbereich Zoologie

Die Imkerei-AGs der IGS List und der Freien evangelischen Schule (FeSch Bothfeld) finden immer mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr im NIL statt.

Die nachhaltige Schülergenossenschaft „Imkerei der IGS List“ trifft sich immer freitags von 15:30 bis 17:00 Uhr im NIL.

Kontakt: christian.ratsch@online.de.



Lernzirkel „Honigbienen – Insekten – Wirbellose“ mit Klassen des 7. Jahrgangs.

Samstag, 08. August 2026

Landwirtschaft geht auch umweltverträglich, regional und tiergerecht!

Exkursion zum WAGYU & ZEBU-Zuchtbetrieb Glockzin in Engensen

Alex und Paul Glockzin züchten in Engensen Wagyu- und Zebu-Rinderrassen, die ganzjährig auf Wiesen leben und kein Mastfutter bekommen, sondern mit Schrot, Heu, Silage und Möhren gefüttert werden. Der Transport der Tiere erfolgt stressfrei zu einem Hausschlachter. Der Fleischgeschmack wird als „wildähnlich“ beschrieben.

Wir wollen uns ein Bild von dieser ökologischen Tierhaltung vor Ort machen. Einkaufsmöglichkeiten für diese regionalen Produkte im Hofladen sind vorhanden.

Im Anschluss besteht bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit zum Austausch.

Leitung: Alex und Paul Glockzin und Hans-Jürgen Ratsch.

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Rathaus Langenhagen.

Anmeldungen bis 05.08.2026 bei Familie Ratsch, Tel: 0151/56152293.



Quelle:
wagyuverband.com



Quelle:
charbroil.de

Wagyu heißt übersetzt „japanisches Rind“ und steht für besondere Rinderassen japanischen Ursprungs.

Das bekannteste Merkmal der Zebu-Rinder sind ihre Buckel.

Freitag, 14. August 2026

Vortrag mit anschließender Diskussion über die Arbeit im Stadtrat von Langenhagen

Die FDP informiert uns über die Arbeit im Stadtrat mit Hintergründen zu der dazu notwendigen ehrenamtlichen Arbeit und ihrer Positionen in den Bereichen Natur- und Landschaftsschutz, Umweltbildung, biologische Landwirtschaft, Klimaschutz, etc.

Wegen der Bauarbeiten im Rathaus findet die Veranstaltung im NIL im Wasserturm statt.

Im Anschluss wird gegrillt und im Bienengarten weiter diskutiert.

Leitung: Joachim Balk, Oliver Röttger und Hans-Jürgen Ratsch

18:00 Uhr, NIL im Wasserturm Langenhagen, Stadtparkalle

Anmeldungen bis 05.08.2026 bei Familie Ratsch, Tel: 0151/56152293

Mittwoch, 19. August 2026

Vortrag mit anschließender Diskussion über die Arbeit der GRÜNEN im Regionsparlament.

Geplanter Ablauf: Kennenlernen der Fraktion: Begrüßung durch den Fraktionsvorstand.

Vortrag/Präsentation: Was ist die Region? Was ist das Regionsparlament? Was ist die Aufgabe der Grünen Fraktion?

Rückfragen: Positionen in den Bereichen Natur- und Landschaftsschutz, Umweltbildung, biologische Landwirtschaft, Klimaschutz, etc.

Führung durch die Räumlichkeiten.

Für Erfrischungsgetränke ist gesorgt.

Leitung: Ina Jacobi, Geschäftsführerin der GRÜNEN-Fraktion und Hans-Jürgen Ratsch (NVL).

Treffpunkt: 16:30 Uhr, Regionshaus Hannover, Hildesheimer Straße 20, Raum 602.

Anmeldungen bis 05.08.2026 bei Familie Ratsch, Tel: 0151/56152293.

Samstag, 22. August 2026

Ausstellungseröffnung: Moore. Klima. Artenvielfalt.

Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Langenhagen Mirko Heuer, Schirmherr der Ausstellung.

Eine Entdeckungsreise durch die Moore mit phantastischen Fotos auf 20 Rollups.

Diese Wanderausstellung wurde von Marlies Postel (MOORiZ Resse) konzipiert und von der BINGO Umweltstiftung Niedersachsen gefördert.

Vom Leben im Hochmoor mit seinen spezialisierten Pflanzen- und Tierarten über die Geschichte der Moorkultivierung bis hin zur Bedeutung unserer Moore für den Klimaschutz und die erfolgreichen Maßnahmen zur Erhaltung dieser einzigartigen Lebensräume reicht die Themenpalette.

Susanne Brosch (NLWKN) hat den Verlauf der Moorerenaturierungen fachlich begleitet und wird in einer PPT-Präsentation darüber berichten.

Referentinnen: Marlies Postel (MOORiZ Resse) und Susanne Brosch (NLWKN).

Im Anschluss wird im Bienengarten gegrillt, unsere Grillmeister freuen sich auf euch.

Kostenbeitrag: 10,- Euro für das Grillgut.

Leitung: Jeanette und Hans-Jürgen Ratsch.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, NIL im Wasserturm.

Anmeldungen bis 05.08.2026 bei Familie Ratsch, Tel: 0151/56152293.



Samstag, 29. August 2026

Exkursion zum MOORiZ – Moorinformationszentrum in Resse

Führung durch die Ausstellung und anschließend auf dem wunder-schönen Moorerlebnispfad in Resse.

Abschluss bei Kaffee und Kuchen im Restaurant Resseo.

Leitung: Marlies Postel (Bürger für Resse e.V.) und Hans-Jürgen Ratsch.

Treffpunkt für Fahrradfahrer: 13:30 Uhr, NIL im Wasserturm.

Treffpunkt für Autofahrer: 15:00 Uhr, MOORiZ in Resse.

Anmeldungen bis 15.08.2026 bei Familie Ratsch, Tel: 0151/56152293.



Freitag, 11. September 2026

Social day in Kooperation mit der Freiwilligenagentur Langenhagen und der Firma Xylem – Arbeitseinsatz in der Sandgrube Engelbostel mit Freiwilligen.

In der Sandgrube breiten sich Brombeeren, Robinien und kanadische Goldrute aus und verbuschen die offenen Flächen, was sich negativ auf die Artenvielfalt auswirkt. Bei diesem Einsatz werden die o.g. Gehölze entfernt und wieder Licht geschaffen.

Leitung: Paul Schulte (NVL), Siegfried Haster (NVL) und Gunter Halle (NVL).

Anmeldungen bis 15.08.2026 bei Paul Schulte, 0176/78971320.

Samstag, 12. September 2026

Nistkastenreinigung im Stadtpark und Stadtwald

Die Nistkästen von NVL und NABU müssen jedes Jahr gereinigt werden. Hierzu werden mehrere Teams mit Leiter, Spachtel und Drahtbürste die entsprechenden Gebiete ablaufen.

Leitung: Ricky Stankewitz.

Treffpunkt: 11:00 Uhr, NIL im Wasserturm, Dauer bis ca. 15:00 Uhr.

Anmeldungen bei Ricky Stankewitz,

E-Mail: ricky.stankewitz@nabu-langenhagen.de.



Donnerstag, 17. September 2026

Die NVL beteiligt sich mit dem BioLAB Forscherlabor und Produkten der Schülergenossenschaft Imkerei am „KlimaStarkTag“ der Stadt Langenhagen

Motto:

Mitmachaktionen und Informationen rund um Klimaschutz und Nachhaltigkeit „Erleben-Ausprobieren-Weiterdenken“.

10:00 bis 17:00 Uhr, Marktplatz - CCL, Langenhagen.

Montag, 28. September bis Freitag, 09. Oktober 2026

Mooreinsätze zum Erhalt der Hannoverschen Moorgeest mit Schulklassen, Ehrenamtlichen und dem BioLAB Forschermobil

Nach den erfolgreichen Mooreinsätzen im Februar setzen wir unsere Arbeit im Bissendorfer Moor fort.

Für die Betreuung der Schüler benötigen wir weitere ehrenamtliche Helfer, die mit Kleingruppen von 3 – 4 Schülern ins Moor gehen und bei den Entkusselungsmaßnahmen helfen.

Das kann jede/-r, bitte machen Sie mit.

Ausrüstung mit Gerät und gründliche Einweisung wird sicher gestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Hilfe.

Leitung: Paul Schulte und Leon Antonijevic.

Anmeldung bis 17.09.2026 bei Paul Schulte, 0176/78971320.



Montag, 12. Oktober 2026

Vortrag: Rechtsextremismus im Naturschutz – Erscheinungsformen, Gefahren und demokratische Gegenstrategien

Wer die Natur schützen will, blickt meist auf eine lange Tradition zurück. Doch diese Tradition hat auch Schattenseiten: Die Vereinnahmung von Umwelt- und Naturschutz durch die extreme Rechte ist kein neues Phänomen, sondern hat eine lange Geschichte. Auch heute wird das Thema Ökologie, verbunden mit dem Heimatbegriff, gezielt als Einfallstor für antidemokratische Ideen genutzt.

Wir werden an diesem Abend die historischen Hintergründe und aktuellen Strategien beleuchten und gemeinsam überlegen, wie wir im Ehrenamt wachsam bleiben können. Im Anschluss ist Raum für Fragen und eine gemeinsame Diskussion.

Referent: Dennis Deder (NVL), Student der Politikwissenschaft.

Ort und Beginn des Vortrags werden bei Anmeldung bekannt gegeben.

Anmeldungen bitte bis 28.09.2026 bei Dennis Deder per E-Mail: dederdennis@gmail.com.



Inhalt

Rechtsextreme Akteure engagieren sich im Natur-, Umwelt- und Klimaschutz, unterwandern Initiativen und vereinnahmen ökologische Anliegen für ihre Zwecke. Diese Broschüre unterstützt Engagierte im Natur-, Umwelt- und Klimaschutz dabei

- » Rechtsextreme Einflussversuche frühzeitig zu erkennen
- » Souverän zu reagieren und klare Grenzen zu ziehen
- » Organisationsstrukturen langfristig widerstandsfähig zu machen



Seit Ende des 19. Jahrhunderts existiert der Mythos vom Marsmenschen, dem „Marsianer“. Ursache für die Annahme war die Entdeckung von Strukturen auf der Marsoberfläche, die an Kanäle, also künstlich angelegte Wasserstraßen, erinnerten. Auch das sog. „Marsgesicht“ oder Gebilde, ähnlich irdischer Pyramiden, befeuerten diese Sichtweise. Zahlreiche Forschungssonden konnten die Beobachtungen jedoch als natürlich entstandene Landschaftsbestandteile identifizieren. Eines blieb jedoch: Die Faszination für unseren Nachbarplaneten und damit verbunden der Wunsch, mehr über ihn zu erfahren, insbesondere ob es dort tatsächlich Leben gab oder gibt.

Im Vortrag wird gezeigt, wie mittels Weiterentwicklung eines Mini - Spektrometers vom Typ „MIMOS“ durch die Universität Hannover die Eisenmineralogie der Marsoberfläche bestimmt wurde und damit die Möglichkeit bestand, die Wasser- und Klimageschichte des Planeten zu rekonstruieren. Die Apparatur auf den NASA - Rovern „Spirit“ und „Opportunity“ entdeckte zahlreiche Gesteine und Mineralien, die nur unter Einfluss von flüssigem Wasser entstehen konnten, was verdeutlichte, dass der Mars früher wesentlich lebensfreundlichere Bedingungen aufwies.

Abschließend wird Prof. Renz Perspektiven für zukünftige Mars- und Mondmissionen erläutern, einschließlich der Rolle ähnlicher Instrumente auf stationären Landern und möglichen Mondstationen als Vorbereitung einer langfristigen, bemannten, Erforschung des Sonnensystems. Abgerundet wird der Vortrag durch die Möglichkeit, sich den Spektrografen sowie diverse terrestrische und extraterrestrische Proben, u. a. ein meteoritisches Stück von Mars und Mond, vor Ort anschauen zu können.

Referent: Prof. Dr. Franz Renz, Institut für Koordinationschemie, Leibniz Universität Hannover

19:00 Uhr, NIL im Wasserturm, Stadtparkallee 39.

Anmeldungen:

bis Montag, 12. Oktober bei der VHS Langenhagen, Tel. 7307 - 4303
oder per E-Mail an info@vhs-langenhagen.de Kursnr. Y110-52.



Foto: Franz Renz

Klein, aber oho, der MIMOS II Spektrograf

Sonntag, 25. Oktober 2026

Führung durch den Großen Garten in Herrenhausen

Bei dieser Führung haben wir die Möglichkeit, auf den Spuren von Kurfürstin Sophie und Leibniz sowie vieler weiterer Figuren des hannoverschen (und britischen) Adels, die Geschichte und Geschichten dieses mittlerweile über 350 Jahre alten Meisterwerks der barocken Gartenbaukunst kennenzulernen. Im Anschluss ist ein gemeinsamer Ausklang in Grauwinkels Schlossküche geplant.

Kosten: 10,- Euro (Garteneintritt).

Treffpunkt: 15:30 Eingang Großer Garten.

Leitung: Katharina Fischer (NVL), Gästeführerin der Hannover Marketing und Tourismus GmbH.

Anmeldungen bis 15.08.2026 bei Familie Ratsch, Tel: 0151/56152293.



Dienstag, 27. Oktober 2026, 19:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Vortrag: Was uns der Boden über das Klima erzählt

Lernen aus Sedimenten der Vergangenheit:

Forschungsexpedition ins Eis der Westantarktis

Vortrag von Dr. Arne Ulfers,

LIAG - Institut für Angewandte Geophysik



Die Eismassen der Antarktis sind vom Klimawandel bedroht. Ein Forschungsteam sucht eine Antwort auf die Frage: Wie stabil ist der Eisschild der Westantarktis, wenn es 2°C wärmer wird? Allein das Eis der Westantarktis hätte das Potenzial, den globalen Meeresspiegel um bis zu 5 m steigen zu lassen. In dem internationalen Forschungsprojekt SWAIS2C wurde ein rd. 700 m tiefes Loch durch das Ross - Schelf-Eis und in den Meeresboden darunter gebohrt. Dabei wurden über 200 m Sedimentkerne gezogen und geophysikalische Messungen im Bohrloch vorgenommen. Anhand der Sedimentschichten können Forschende aus der Vergangenheit Rückschlüsse auf die Zukunft der Westantarktis ziehen - denn schon vor langer Zeit gab es Perioden, in denen es deutlich wärmer war als heute. Der Referent nimmt die Teilnehmenden mit auf die abenteuerliche Reise von der Scott - Base-Forschungsstation bis in das rund 1.000 Kilometer entfernte Forschungscamp mitten im Eis.

19:00 Uhr, NIL im Wasserturm.

Anmeldungen bis 20.10.2026 bei Michael Smykalla, Tel. 7 24 42 60.



Über 200 Meter Sedimente: Mitglieder des Forschungsteams SWAIS2C freuen sich über das gewonnene Klimaarchiv der Vergangenheit.

Foto: Ana Tovey

Mittwoch, 04. November bis Freitag, 06. November 2026

Dreitägige politische Bildungsreise nach Berlin

Teilnahme an einer Plenarsitzung und Diskussion mit Dr. Hendrik Hoppenstedt, MdB, Bundestagsabgeordneter für unseren Wahlkreis und Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Weitere Programmpunkte sind eine ausführliche politische Stadtrundfahrt, sowie weitere Aktivitäten.

Voraussetzungen für die Teilnahme ist ein gültiger Lichtbildausweis und die verbindliche Teilnahmeerklärung. Unterbringung ausschließlich in Doppelzimmern.

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 15 begrenzt.

Anmeldungen bei Familie Ratsch, Tel: 0151/56152293.

Jeden Freitag, 06., 13., 20. und 27. November 2026

Lernzirkel „Honigbienen – Insekten – Wirbellose“ für Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen der IGS List

Leitung: Christian Ratsch.

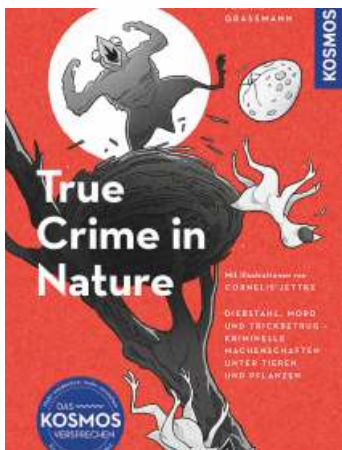
15:00 Uhr, NIL im Wasserturm.

Samstag, 07. November 2026

Vortrag True Crime in Nature – Diebstahl, Mord und Trickbetrug

...eine Reise in die Unterwelt der heimischen Natur.

Von Farina Graßmann, Naturfotografin, Autorin und Referentin für Naturschutzthemen.



„True Crime“ ist längst nicht nur der Stoff, aus dem Serien und Podcasts gemacht sind. Um uns herum werden pausenlos Verbrechen begangen - es genügt, einen Schritt in den Garten oder einen Spaziergang durch den Wald zu machen. Die dort lebenden Tiere (und Pflanzen!) nehmen es mühelos mit den menschlichen Kriminalfällen auf.

Überlebens- und Fortpflanzungsstrategien in der Natur sind das Ergebnis evolutionärer Anpassung. Somit sind die Beteiligten nicht wirklich Verbrecher. Doch mit ihrem Einfallsreichtum bringen sie uns zum Staunen und jagen uns mit ihren makabren

Taten einen Schauer über den Rücken.

Bei der Veranstaltung ermitteln wir im Fall raffinierter Täuschungsmanöver, hinterlistiger Fallen und dreister Diebe und klären auf, welche Strategien dahinterstecken. Wir begegnen schwindelnden Schmetterlingen und kommen Tätern auf die Spur, die ihre Verbrechen verschleiern.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der VHS Langenhagen und der NVL statt und ist kostenlos. Über eine Spende für den Naturschutz würden wir uns freuen.

Veranstaltungsort:

VHS-Treffpunkt Konrad-Adenauer-Str. 17, Raum 10.

Anmeldung: bis 7 Tage vorher über die VHS

Kursnummer Y104-51.



Samstag, 28. November 2026

Arbeiten in der Weihnachtswerkstatt - Kerzen aus Stearin ziehen und Kekse backen

Alte Kerzenreste werden recycelt und neue Kerzen daraus gezogen, getreu dem Motto „aus alt mach neu“, Recycling pur!!

In der Küche werden unter fachlicher Anleitung leckere Bienen- und Fledermaus-Weihnachtskekse gebacken.

Kinder und Eltern können unter Anleitung unseres Tischlermeisters Hans Mayer darüber hinaus Kerzenständer dreheln.

Motto: Eltern erarbeiten gemeinsam mit ihren Kindern schöne Dinge!

Die Aufsichtspflicht verbleibt bei den Eltern.

Kostenbeitrag für Wachs, Dochte, Holz, Keksteige, Kaffee, Apfelschorle und Honigbrote: Erwachsene 10,- Euro, Kinder 5,- Euro.

Leitung: Monika Gehrke und Carolin Ratsch, NVL.

14:00 – 17:00 Uhr NIL im Wasserturm.

Anmeldung immer mit einem Erwachsenen, bis 15.11.2025 bei Familie Ratsch, Tel.: 0151/56152293.



Mittwoch, 02. Dezember 2026

Naturkosmetik für Einsteiger und Fortgeschrittene: Flüssiges Gold aus Samen - Naturpflege selbst gemacht!

Nach dem erfolgreichen Kurs im letzten Jahr wollen wir bei dieser Veranstaltung den Schwerpunkt auf Salben und Tinkturen legen. Wie Heilpflanzen als Basis für hochwertige Körperpflegeprodukte dienen können, zeigt euch die Heilpflanzenexpertin Viktoria Hingsamer. Gemeinsam fertigen wir zwei Produkte an. Ideal als liebevoll selbst gemachte Weihnachtsgeschenke!

Referentin: Victoria Hingsamer (NVL) und Produzentin kosmetischer Rohstoffe. Info bei: <https://herbalpin.com>.

18:00 Uhr NIL im Wasserturm.

Kostenbeitrag: 35,- Euro, maximal 10 Teilnehmende.

Anmeldungen bis 20.11.2026 bei Familie Ratsch Tel: 0151/56152293.



Mittwoch, 09. Dezember 2026

Jahresabschluss bei Glühwein und Wildbratwurst im Bienengarten des NIL

Wir wollen in netter Plauderrunde das vergangene Jahr Revue passieren lassen.

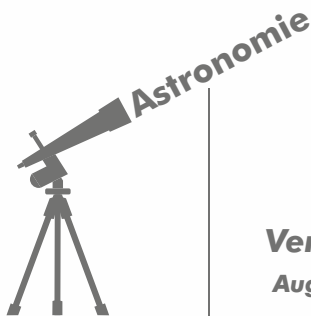
Lasst euch von unseren hervorragenden Grillmeistern Eberhard und Kai-Lothar verwöhnen.

Kostenbeitrag für Grillgut und Getränke: 10,- Euro pro Person.

18:00 Uhr NIL im Wasserturm.

Leitung: Ursula Koch, Jeanette Ratsch, Christa Donath, Doris Seemann.

Anmeldung bis 15.11.2026 bei Familie Ratsch, Tel. 0151/56152293.



Veranstaltungen

August bis Dezember 2026

Mit der **NVL**
Naturkenntnisse

- erwerben
- erweitern
- austauschen
- einsetzen



Die folgenden Veranstaltungen sind gemeinsame Veranstaltungen mit der Volkshochschule der Stadt Langenhagen



Freitag, 18. September 2026, 19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr

Entdeckungsreise zu unserem kosmischen Nachbarn

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Volkshochschule Langenhagen
Kurs: Y110 - 50

Im April dieses Jahres rückte die Artemis II - Mission der NASA den Erdtrabanten wieder verstärkt in den Mittelpunkt des Interesses. Anlass für uns, dem Mond einen kompletten Beobachtungsabend zu widmen. Bei zunehmendem Mond lassen sich an der „Tag-und-Nacht-Grenze“ des Mondes, dem sog. Terminator, besonders interessante Beobachtungen vornehmen, denn dort sind die Schatten am Längsten, wodurch Erhebungen auf der Mondoberfläche besonders deutlich zu erkennen sind. Mit Unterstützung einer Taschenlampe kann jede(r) dies schon vorab zu Hause testen: Leuchten Sie von oben auf den Teppich, sehen Sie keine Details, legen Sie dagegen die Taschenlampe auf den Teppich, können Sie jedes Detail erkennen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, über eine Spende zur Unterstützung der Arbeit des Fachbereichs Astronomie würden wir uns freuen. Bitte wählen Sie den abendlichen Temperaturen angemessene Bekleidung. Wer hat, kann ein Fernglas mitbringen. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt, darum kann eine wetterbedingte Absage sehr kurzfristig erfolgen.

Leitung: Dirk Itzrodt (NVL).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bitte bis Dienstag, den 15. September, bei der VHS Langenhagen, Tel. 7307 - 4303 oder per E-Mail an info@vhs-langenhagen.de, Kursnr. Y110 - 50.

Der genaue Beobachtungsplatz wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.



M 57 – Ringnebel im Sternbild Leier. Der Überrest eines sterbenden Sterns.

Foto: Itzrodt

Samstag, 17. Oktober 2026, 19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr

Vom Sommerdreieck zur Andromeda Galaxie – Ein Streifzug über den herbstlichen Sternenhimmel

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Volkshochschule Langenhagen
Kurs: Y110 - 51

Früh am Abend lässt sich, mit bloßem Auge, noch gut das Sommerdreieck, bestehend aus den Sternen Vega in der Leier, Deneb im Schwan und Atair im Adler erkennen. Schon bald ist am Himmel das „Herbstviereck“, aus Sternen des Sternbilds Andromeda und Pegasus zu entdecken.

Neben interessanten Geschichten rund um diese Sternbilder gibt es in und zwischen ihnen interessante „Deep Sky Objekte“ – von denen wir einige den Teilnehmenden vorstellen möchten – im Teleskop zu sehen. Als „Deep Sky Objekte“ werden Himmelskörper bezeichnet, die sich außerhalb unseres Sonnensystems befinden, also Sternenhaufen, Nebel und Galaxien. Darüber hinaus bietet auch der Mond ein interessantes Beobachtungsobjekt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, über eine Spende zur Unterstützung der Arbeit des Fachbereichs Astronomie würden wir uns freuen.

Bitte wählen Sie den abendlichen Temperaturen angemessene Bekleidung. Wer hat, kann ein Fernglas mitbringen.

Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt, darum kann eine wetterbedingte Absage sehr kurzfristig erfolgen.

Leitung: Dirk Itzrodt (NVL).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bitte bis Mittwoch, den 14. Oktober, bei der VHS Langenhagen, Tel. 7307 - 4303 oder per E-Mail an info@vhs-langenhagen.de, Kursnr. Y110 - 51.



Foto: Itzrodt

M 101– Die Feuerrad-Galaxie im Sternbild Großer Bär ist mit einem Durchmesser von 170.000 Lichtjahren fast doppelt so groß wie unsere Milchstraße.

Montag, 19. Oktober 2026

Vortrag: Leben auf dem Mars?

Eine Gemeinsame Veranstaltung von VHS und Naturkundlicher Vereinigung Langenhagen e. V.

19:00 Uhr, NIL im Wasserturm, Stadtparkallee 39.

Ausführliche Beschreibung auf Seite 7 bei NVL Veranstaltungen!



Samstag, 14. November 2026, 17:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Vom Pegasus zum Stier - Entdeckungsreise über den (spät-) herbstlichen und (früh-) winterlichen Sternenhimmel

Eine gemeinsame Veranstaltung von VHS und Naturkundlicher Vereinigung Langenhagen e. V. (NVL), Kurs: Y110 - 53

Neben den typischen Sternbildern des Herbststernhimmels wie dem Pegasus und der Andromeda tauchen im Osten bereits die Sternbilder des Winterhimmels mit ihren deutlich helleren Sternen auf, z. B. der Stier, mit dem prägnanten Sternhaufen der Plejaden und dem rötlichen Stern Aldebaran. Auch im November möchten wir den Teilnehmenden interessante „Deep Sky - Objekte“ vorstellen. Als „Deep Sky - Objekte“ werden Himmelskörper bezeichnet, die sich außerhalb unseres Sonnensystems befinden, also Sternhaufen, Nebel und Galaxien. Darüber hinaus bietet auch der Mond an diesem Abend ein interessantes Beobachtungsobjekt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, über eine Spende zur Unterstützung der Arbeit des Fachbereichs Astronomie würden wir uns freuen. Bitte wählen Sie den abendlichen Temperaturen angemessene Bekleidung. Wer hat, kann ein Fernglas mitbringen. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt, darum kann eine wetterbedingte Absage sehr kurzfristig erfolgen.

Leitung: Dirk Itzrodt (NVL).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bitte bis Mittwoch, den 11. November, bei der VHS Langenhagen, Tel. 7307 - 4303 oder per E-Mail an info@vhs-langenhagen.de, Kursnr. Y110 - 53.

Der genaue Beobachtungsplatz wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.



Foto: Itzrodt

M 45 – Die Plejaden im Sternbild Stier sind ein offener Sternhaufen.

Aktuelles und Infos aus dem alten Wasserturm



Das Niedersächsische Kultusministerium unterstützt die Umweltbildung der NVL im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im außerschulischen Lernstandort für BNE im Wasserturm

durch die Abordnung von Christian Ratsch, Fachbereichsleiter Naturwissenschaften der IGS List, mit 6 Stunden pro Woche an das NIL.

Erfolgreiche Kooperation der NVL mit den christlichen Pfadfindern Langenhagen und der Familie Haster bei der Erweiterung der Streuobstwiese in Engelbostel. Die Finanzierung erfolgte durch die BINGO-Umweltstiftung.

Das Strömungsaquarium zur Abbildung der renaturierten Wietze im NIL ist fertig gestellt. Förderung durch die Veenker Stiftung.

Das WLAN-Netz im Turm ist endlich fertig, Dank der guten Arbeit von Stefan Seggelke (NVL).

Rainer Skowronek (NVL) und Johann Mayer (NVL) wurde der Ehrenamtspreis der Stadt Langenhagen verliehen.

Auf dem Bild v.l.n.r.: Johann Mayer, Mirko Heuer, Annika Stegmaier, Hans-Jürgen Ratsch und Rainer Skowronek.

Foto: NVL



Die Sparkasse Hannover fördert das Umweltengagement der NVL in der Hannoverschen Moorgeest mit 6.500,- Euro.



Foto: NVL

Schülerinnen und Schüler der IGS List und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der NVL freuen sich über den Scheck von der Sparkasse Hannover.

Anerkannter außerschulischer Lernstandort Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)



Niedersächsisches
Kultusministerium

Wir bedanken uns bei den
Förderern des außerschulischen
Lernstandortes im
Wasserturm!



Sparkasse
Hannover

Veenker
Stiftung



Niedersächsische
Bingo-Umweltstiftung



Region Hannover



LANGENHAGEN
bewegt

Wichtige Hinweise für Besucher/-innen unserer Veranstaltungen:

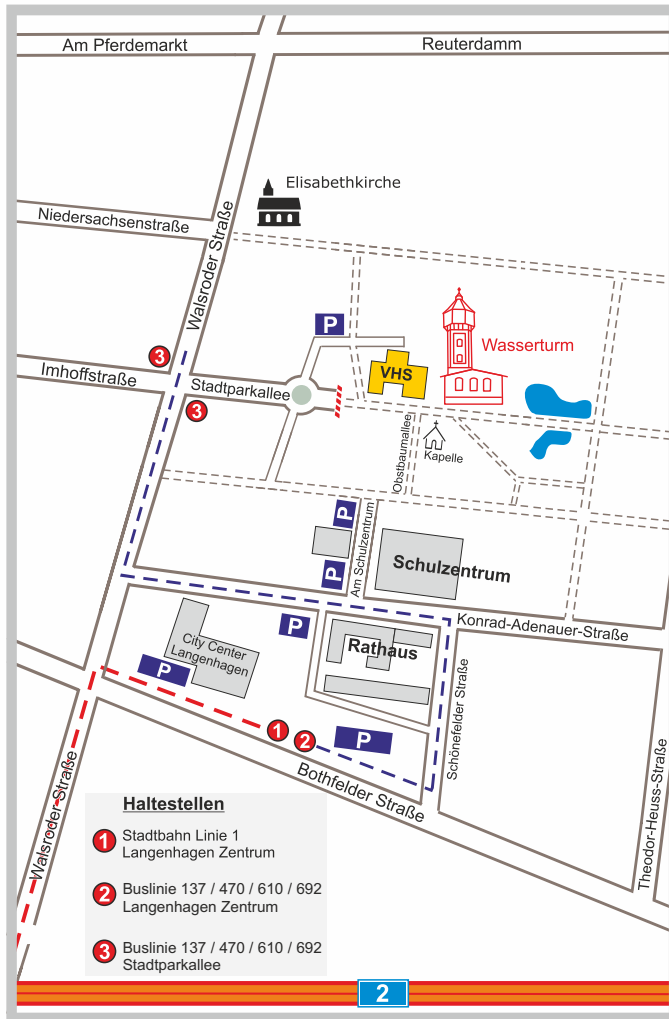
Die Teilnahme an allen Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr.
Bei Fahrten mit dem PKW zu den Exkursionen werden i. d. R. Fahrgemeinschaften gebildet. Eine Mitfahrgelegenheit lässt sich gegen evtl. Kostenbeteiligung immer organisieren. Bitte sprechen Sie im Bedarfsfall die Exkursionsleitenden bei Ihrer Anmeldung darauf an.
Evtl. kurzfristige Änderungen sind möglich und werden rechtzeitig bekannt gegeben. Beachten Sie bitte auch unsere Ankündigungen in der lokalen Presse, auf unserer Internetseite oder fragen Sie bei den angegebenen Ansprechpersonen nach.

Anfahrtsskizze NVL, NIL und Schülerfirma Imkerei im Wasserturm

Stadtparkallee 39, 30853 Langenhagen

Bitte den Parkplatz bei der **VHS** benutzen!

Zufahrt zum Wasserturm nur für An- oder Abtransport!



Einen Anfahrtsplan finden Sie auch im Internet unter
<https://nvl-langenhagen.de/Anfahrtsskizze-Wasserturm.pdf>



Die Naturkundliche Vereinigung Langenhagen e.V. ist ein Zusammenschluss von naturinteressierten Laien und Fachleuten aus den Bereichen der Botanik, Geologie, Zoologie und Astronomie.

Durch Vorträge, Exkursionen und die Kooperation mit Schulen sollen Naturkenntnisse erworben, erweitert, ausgetauscht und vertieft werden. Diese Kenntnisse werden in der Umweltbildung und bei Aktivitäten im praktischen Biotop- und Artenschutz vor Ort eingesetzt. Wichtige Flächen sollen gepachtet oder erworben werden, um sie langfristig als Biotope für Fauna und Flora zu erschließen und zu erhalten.

Mitmachen können alle, die Interesse an der Natur haben und sich praktisch im Umweltschutz oder in der Vermittlung von Umweltbildung engagieren möchten.

Wir freuen uns auf Sie.

1. Vorsitzender: Hans-Jürgen Ratsch
Bodeweg 5, 30851 Langenhagen
Telefon 0177 / 731 95 51, E-Mail: h.-j.ratsch@online.de

2. Vorsitzender: Alexander Helmut
Telefon 0176 / 99 93 42 93

Schriftführer: Julius Jung
Telefon 0176 / 41 31 17 71, E-Mail: jung.j.j@web.de

Schatzmeisterin: Ursula Koch
Telefon (0511) 77 47 19, E-Mail: ursula.koch@nvl-langenhagen.de

Fachbereiche

Astronomie
Leitung: Michael Smykalla, Telefon (0511) 724 42 60
E-Mail: m.smykalla@nvl-langenhagen.de

Biotopmanagement
Leitung: Leon Antonijevic, Telefon 0178 / 486 80 90
E-Mail: leon-a2@web.de

Botanik
Leitung: Svetlana Mielke, Telefon 0174 / 108 19 57
E-Mail: nena57@gmx.de

Zoologie
Leitung: Christian Ratsch, Telefon (0511) 568 657 19
E-Mail: christian.ratsch@online.de

Internationale Zusammenarbeit
Leitung: Dennis Deder, Telefon 0176 / 844 223 32
E-Mail: dederdennis@gmail.com

Öffentlichkeitsarbeit

Medien und Öffentlichkeitsarbeit
Leitung: Ulrike Winter-Rackuhr, Telefon (0511) 77 10 76
E-Mail: rackuhr@htp-tel.de

Internet und Grafik
Jürgen Koch
E-Mail: j.koch@nvl-langenhagen.de

Die NVL ist als gemeinnützig anerkannt.

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit für den Naturschutz und die Umweltbildung durch Ihre Mitgliedschaft oder eine Spende!

Jahresbeitrag: Familien 20,- Euro
Einzelmitglieder, Schülerinnen, Schüler und Studierende 15,- Euro

Sparkasse Hannover IBAN: DE88 2505 0180 0009 0028 33

<https://nvl-langenhagen.de>
info@nvl-langenhagen.de

